



Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten—Region Lüneburg—1. Halbjahr 2015

Das erste Mal...

Neue Betriebsräte? Diesbezüglich hatten wir in den letzten Monaten eine sehr gute Zeit! Denn sowohl bei der Bohlsener Mühle, als auch bei Le Buffet (Karstadt-Restaurant in Lüneburg) gibt es jetzt eine Arbeitnehmervertretung. Und eine weitere Wahl läuft: Auch bei Agaplesion (Krankenhaus-Catering in Rotenburg) wählen die Beschäftigten gerade das erste Mal einen Betriebsrat.

Zuerst die Arbeit, dann...

NGG startet jetzt die Initiative „Faire Arbeit. Gutes Leben“, um die Arbeitsbedingungen in den Betrieben zu verbessern. So hat es der Gewerkschaftstag beschlossen. Viele Beschäftigte klagen zunehmend über Leistungsdruck, Stress und lebensfeindliche Arbeitszeiten. Das macht krank und es ist für viele schwer ausreichend Zeit für ein Sozialleben und Familie zu haben oder halbwegs vernünftig in Rente zu kommen. Im Herbst soll es hierzu eine Konferenz mit Betriebsräten geben, um festzulegen, was zu tun ist!

17.000

Ungefähr soviel Beschäftigte und ihre Familien haben in unserer Region bisher von Lohnerhöhungen profitiert, die die Gewerkschaft NGG verhandelt hat! So konnten bisher Tarifabschlüsse in der Milchindustrie, bei Coca-Cola, Trinks, in der Stärkeindustrie und dem Gastgewerbe erzielt werden. Dazu kamen Lohnerhöhungen z.B. in der Brotindustrie und in der Zuckerindustrie, die bereits im letzten Jahr verhandelt wurden. Und in diesem Sommer starten dann noch die Tarifverhandlungen für die Süßwarenindustrie und die Nahrungsmittelindustrie.

ERTV??? Wat dat denn?

Lange hat es gedauert, aber nach vielen Jahren der Verhandlungen gibt es jetzt die echte Chance in der Süßwarenindustrie den neuen Entgelttarifvertrag (ERTV) abzuschließen. Klingt kompliziert, ist aber wichtig. Denn hierin wird geregelt, welche Tätigkeiten und Berufsgruppen künftig wieviel Geld verdienen!

Schweinereien im Schlachthof?

Alles kosher bei Vogler-Fleisch im Wendland? Den Eindruck haben wir nicht. Zunehmend hören wir von Mißständen bei den Arbeits- und Lebensbedingungen der ausländischen Werkvertragsarbeitnehmer. Im Frühjahr haben wir zusammen mit dem DGB Gespräche geführt, um für die Einrichtung einer mobilen Beratungsstelle im Landkreis zu werben. Wir bleiben am Ball!

150 Jahre NGG-Geschichte

Unsere NGG feiert dieses Jahr Geburtstag. Aus diesem Grund gibt es eine eigene Web-Seite, auf der man NGG-Geschichte hören, sehen und lesen kann! Wer Lust hat, guckt doch mal rein unter:

150.ngg.net

Wir würden uns freuen! Hier kommen auch für einige alte Bekannte noch einmal zu Wort.

Drei Tage Urlaub für Alle!

Dass der Mensch Erholung braucht, diese Erkenntnis ist alt. Schon in der Antike war es vielen Sklavenhaltern klar, dass sie ihre Zwangsarbeiter nur dann ausreichend ausbeuten können, wenn sie ihnen zwischendurch Ruhetage zur Erholung und zum Sammeln neuer Kräfte gönnen. Im späteren frühen Christentum galt die Devise: Sechs Tage arbeiten, einen Tag ruhen. Mit Beginn der Industrialisierung zu Beginn des 19. Jahrhunderts hat sich aber vieles wieder zum Schlechten verändert.

Den ersten Urlaubsanspruch per Tarifvertrag setzte eine Vorläuferorganisation unser NGG durch: 3 Tage Urlaub für alle! Das galt ab 1903 in den Brauereien von Stuttgart und Greiz.

Dieser Urlaubsanspruch konnte von den Gewerkschaften Schritt für Schritt erhöht werden, bis es 1978 in der Stahlindustrie erstmals gelang, einen Urlaubsanspruch von sechs Wochen zu erreichen!

Der gesetzliche Urlaubsanspruch bleibt mit vier Wochen weit zurück. Das ist wichtig zu wissen, denn Anspruch auf Tarifurlaub haben in der Regel nur Gewerkschaftsmitglieder! Beschäftigte, die kein Gewerkschaftsmitglied sind, müssen darauf hoffen, dass der Chef ihnen freiwillig den tariflichen Urlaub zugesteht.

gez. Olli, Heike, Steffen, Michaela, Hartmut, Marion, Jörg, Sigrid, Rolf

(NGG-Regionsvorstand Lüneburg)

gez. Silke, Manuela, Susanne

(NGG-Team Region Lüneburg)

